

Pressemitteilung

17. April 2018

Eyevis wird Teil der Leyard Group

- Standort Reutlingen und rund 70 Arbeitsplätze bleiben erhalten
- Insolvenzverwalter Dr. Holger Leichtle von Schultze & Braun: „Mit Leyard steigt ein etablierter strategischer Investor bei eyevis ein. Ich bin überzeugt, dass er eyevis die nötige stabile Basis für weiteren geschäftlichen Erfolg bietet und sich eyevis als Teil und mit Unterstützung der Leyard Group gut weiterentwickeln kann.“

Reutlingen. Die Suche nach Investoren für eyevis, einem Hersteller von Projektions- und Großbildtechnik mit Sitz in Reutlingen, ist erfolgreich abgeschlossen worden. Insolvenzverwalter Dr. Holger Leichtle von Schultze & Braun unterschrieb Ende vergangener Woche einen entsprechenden Kaufvertrag, mit dessen In-Kraft-treten eyevis Teil der Leyard Group wird. Der Standort Reutlingen sowie rund 70 Arbeitsplätze bleiben erhalten.

Die Übernahme steht noch unter aufschiebenden Bedingungen. Sowohl über Details dieser Bedingungen als auch über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Der Insolvenzverwalter ist sehr zuversichtlich, dass alle Bedingungen innerhalb weniger Tage erfüllt sein werden.

Leyard ist eine internationale Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Peking und ein globaler Marktführer im Bereich Visualisierungstechnik. Weltweit zählt Leyard zu den Top-3-Anbietern von LED-Technik, der weltweite Umsatz der Firmengruppe liegt bei mehr als einer Milliarde US-Dollar. „Mit Leyard steigt ein etablierter strategischer Investor bei eyevis ein“, sagt Insolvenzverwalter Leichtle. „Ich bin überzeugt, dass er eyevis die nötige stabile Basis für weiteren geschäftlichen Erfolg bietet und sich eyevis als Teil und mit Unterstützung der Leyard Group gut weiterentwickeln kann.“

Leichtle hatte den Geschäftsbetrieb von eyevis nach dem Insolvenzantrag Anfang Dezember 2017 ohne Einschränkungen fortgeführt. „Wir konnten unseren Kunden sehr schnell das Signal senden, dass der Geschäftsbetrieb für die Zeit der Investorensuche voll durchfinanziert ist. Eyevis hat während des Verfahrens nicht nur alle vorhandenen Aufträge fristgerecht und mit der gewohnten Qualität erfüllt, sondern auch neue Aufträge eingeworben und bearbeitet.“

Parallel beauftragte Leichtle die Unternehmensberatung Roland Berger mit einer internationalen Suche nach möglichen Investoren. „Die Rückmeldungen aus dem Markt waren sehr positiv. Wir hatten eine stattliche Zahl an Interessenten, mit denen wir in Kontakt

Pressemitteilung

standen. Das zeigt die starke Marktstellung und die Attraktivität der Marke eyevis und ihrer Produkte.“

Eyevis hat sich auf die Entwicklung und den Vertrieb von Großbildsystemen und -lösungen sowie IT-Infrastrukturen für die Signalverarbeitung spezialisiert. Im Bereich der Großbildsysteme zählt eyevis zu den führenden Innovatoren und Herstellern. Die Produkte von eyevis kommen insbesondere in Kontrollräumen und Leitwarten zum Einsatz, aber auch in den Bereichen Information und Präsentation, Broadcast sowie Simulation und virtuelle Umgebungen. Eyevis erwirtschaftet mehr als 30 Millionen Euro Umsatz im Jahr.

Beteiligte:

Eyevis:

Dr. Holger Leichtle (Insolvenzverwalter), Sebastian Krapohl (M&A und Betriebsfortführung; beide Schultze & Braun)

Dr. Alexandra Schluck-Amend, Anna Schwarzer, Nicolas Kreuzmann (alle Restructuring and Insolvency), Dr. Barbara Wössner, Nina Ulmer (beide Corporate; alle CMS)

Dr. Jörg Eschmann, Christoph Burckhart (beide M&A; beide Roland Berger)

Leyard Group:

Marco Bruines, Paula Holm Jensen (M&A; beide Leyard),

Dr. Peter Hellich, Dr. Daniel Schrembs, Nicolas de Witt (alle Corporate, M&A, Private Equity), Marc Gimmy, Anna-Maria Fischer (beide Employment, alle Taylor Wessing)



Pressekontakt:

Pressesprecher: Ingo Schorlemmer

Mail: ISchorlemmer@schubra.de,

Telefon: 07841/708-128

Pressemitteilung unter: <http://www.schubra.de/de/presSESERVICE/pressemitteilungen.php>

Bleiben Sie mit uns in Kontakt:



Pressemitteilung

Über Schultze & Braun

Schultze & Braun ist ein führender Dienstleister für Insolvenzverwaltung und Beratung von Unternehmen in der Krise. Mit rund 700 Mitarbeitern an mehr als 40 Standorten in Deutschland und im europäischen Ausland vereint Schultze & Braun als einer der wenigen Anbieter juristischen und betriebswirtschaftlichen Sachverstand unter einem Dach. Schultze & Braun unterstützt Unternehmen regional, national und international in allen Sanierungs- und Restrukturierungsfragen, führt sie durch Krise und Insolvenz oder zeigt, wie sich Insolvenzen vermeiden lassen. Darüber hinaus berät und vertritt Schultze & Braun Mandanten in Fragen der klassischen Unternehmens-, Rechts- und Steuerberatung.